

Das Rezept für die Altersversorgung.

Direktversicherung für
Beschäftigte in Apotheken

Jetzt gibt's Geld vom Chef für die Altersversorgung.

Mitarbeiter/innen in Apotheken und Auszubildende zur/ zum Pharmazeutisch-kaufmännischen Angestellten profitieren durch den Tarifvertrag von Beiträgen und Zuschüssen, mit denen sich der Arbeitgeber beim Aufbau einer zusätzlichen Altersversorgung beteiligt.

- Sie erhalten bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von mehr als 30 Stunden 27,50 Euro monatlich.

- Zusätzlich können Sie steuer- und sozialabgabenfrei Teile des Gehalts in eine Betriebsrente umwandeln. Der Arbeitgeber beteiligt sich dann noch einmal mit einem Zuschuss von 20 %.

So fließen bei nur ca. 86 Euro weniger Nettogehalt ganze 207,50 Euro in Ihre Versorgung!

	Bisher	Neu: bAV mit zusätzl. Entgeltumwandlung in Höhe von 150,00 €
Einkommen monatlich	2.000,00 €	2.000,00 €
+ Arbeitgeber-Beitrag und -zuschuss	0,00 €	57,50 €
./. Gesamtbeitrag zur Betriebsrente	0,00 €	207,50 €
Steuer- und Sozialversicherungsbrutto	2.000,00 €	1.850,00 €
./. Steuern und Sozialabgaben (Steuerklasse 1, kein Kind)	581,08 €	516,73 €
= monatliches Netto-Einkommen	1.418,92 €	1.333,27 €

Berücksichtigt wurde ein Beitrag zur Krankenversicherung von 14,6 % zuzüglich durchschnittlicher Zusatzbeitrag von 1,3 %, zur Pflegeversicherung von 3,05 % sowie der Kinderlosenzuschlag von 0,25 %. Kirchensteuer 8 %. Stand Februar 2021.

Aus 86 € Eigenaufwand wird eine große Rente: Das lohnt sich!

Beispiel: Apotheken-Mitarbeiter/in, 25 Jahre, investiert monatlich 207,50 € in die Betriebsrente über die Genius Direktversicherung, Rentenbeginn mit 67 Jahren.

Garantie-Guthaben im Alter 67	104.580,00 €
Garantierte lebenslange monatliche Altersrente ab 67	291,67 €
Gesamt-Guthaben ¹⁾ im Alter 67 (angenommene Wertentwicklung 6 % p.a.)	284.335,00 €
Mögliche monatliche Gesamtrente¹⁾ ab 67	1.044,17 €

Direktversicherung nach Tarif FRH der Württembergischen Lebensversicherung AG. 100 % Beitragsgarantie und Garantieplan. Rentengarantiezeit 24 Jahre. Überschuss-System nach Rentenbeginn: Steigende Bonusrente. Versicherungsbeginn: 1.12.2021.

1) Die tatsächliche Wertentwicklung kann höher oder niedriger ausfallen und deshalb nicht garantiert werden. Diese Werte enthalten unverbindliche Überschüsse und basieren auf der Annahme gleich bleibender Wertsteigerungen der Fondsanteile vor dem Abzug von Kosten in Höhe von 6 % jährlich. Vereinfachend werden für die gesamte Laufzeit beispielhafte effektive Fondskosten von 0,24 % p.a. für den Wertsicherungsfonds und von 0,61 % p.a. für die freie Fondsanlage angesetzt. Die resultierenden Werte sind nur als Beispiel anzusehen und dienen ausschließlich Illustrationszwecken. Ausführliche Erläuterungen enthalten unsere unverbindlichen Beispielrechnungen zur Überschussbeteiligung und Wertentwicklung, die Sie bei uns anfordern können. Die Rente erhöht sich jährlich um 0,33 % (Stand 2021).

Erst die ausbezahlten Versicherungsleistungen versteuern Sie als sonstige Einkünfte zu einem dann meist geringeren Steuersatz als in Ihrem aktiven Berufsleben. Versicherte der gesetzlichen Krankenversicherung müssen aus diesen Leistungen Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung zahlen. Dabei kommt bei Leistungen der betrieblichen Altersversorgung für Pflichtversicherte ein Freibetrag für die gesetzliche Krankenversicherung bzw. eine Freigrenze für die gesetzliche Pflegeversicherung zur Anwendung.



Wir beraten Sie gerne.

Bei den Beschreibungen der Leistungen und steuerlichen Aussagen handelt es sich um vereinfachte Darstellungen. Steuerliche Informationen beruhen auf derzeit geltenden Steuervorschriften (Stand Februar 2021); künftige Änderungen sind möglich. Für den Versicherungsschutz sind die Allgemeinen Versicherungsbedingungen bei Vertragsabschluss und der Versicherungsschein maßgebend.

Württembergische Lebensversicherung AG

Ihr Fels in der Brandung.

W&V württem
bergische